## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

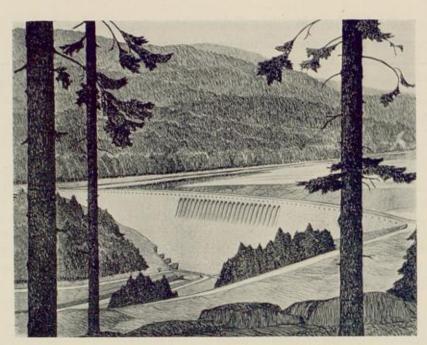
## Karlsruhe

Berendt, O.

Stuttgart, 1926

Illustration: Schwarzenbachwerk. Ansicht der Talsperre nach Fertigstellung.

urn:nbn:de:bsz:31-57646



Schwarzenbachwerk, Ansicht der Talsperre nach Fertigstellung

elektromagnetische Kupplung und über ein Zahnrädergetriebe gekuppelt, welche aus konstruktiven Gründen als Doppel-Pumpe ausgebildet ist und eine Förderleistung von 2 cbm/sec. besitzt. Diese Hochdruckpumpe dient zum Hinaufpumpen von Überschußwasser der Murg in das Schwarzenbachbecken, um diese sonst unverwertbaren Wassermengen dort aufzuspeichern und zur Zeit starken Strombedarfes in vorteilhafter Weise zur Stromerzeugung heranzuziehen.

Zur Vergrößerung des natürlichen Wasserzuflusses des Schwarzenbachwerkes wurde im Frühjahr 1925 die Überleitung der Raumiinzach in das Schwarzenbachbecken in Angriff genommen.

Die vorläufige Inbetriebnahme des Schwarzenbachwerkes mit einer Leistung von 20000 kW konnte bereits am 18. Dezember 1924 erfolgen; der zweite Maschinensatz wurde am 5. März 1925 erstmals zur Stromerzeugung herangezogen.

Das vereinigte Murg- und Schwarzenbachwerk besitzt zur Zeit eine installierte Maschinenleistung von rund 61 000 kW; seine Jahreserzeugung beträgt nach Vollendung der noch im Bau befindlichen Anlageteile im Mittel 123,5 Millionen kW-Stunden.